

Störende

Äderchen

Altersblutschwämmchen



Altersblutschwämmchen sind stecknadelkopf- bis linsengroße rote Flecken oder kleine Knötchen, die aus erweiterten kleinen Blutgefäßen bestehen und überall am Körper auftreten können. Sie sind nicht gefährlich, stören aber kosmetisch und

lassen den Betroffenen oft älter aussehen als er ist oder sich fühlt. Eine Entfernung ist je nach Größe der Blutschwämmchen mit verschiedenen Methoden meist in einer Sitzung möglich.

Haben Sie noch weitere Fragen?

Das Praxisteam erläutert Ihnen gerne ausführlich die verschiedenen Behandlungsmethoden und nennt Ihnen auch die jeweiligen Kosten.

Besenreiser



Sternchenangiome



erweiterte Äderchen



Altersblutschwämmchen



12-1084-00

Liebe Patientin, lieber Patient,

gepflegte und makellose Haut gehört für viele Menschen ganz selbstverständlich zum Schönsein dazu. Ein gepflegtes, frisches Aussehen erhöht das Selbstwertgefühl und trägt so maßgeblich zum Wohlfühlen bei.

Treten frühzeitig oder in verstärkter Form Veränderungen des Hautbildes auf, kann dies für die Betroffenen eine große Belastung darstellen. Besonders Frauen fühlen sich weniger attraktiv und versuchen häufig, die betroffenen Hautstellen zu kaschieren. In den meisten Fällen können diese „Schönheitsfehler“ durch den Hautarzt beseitigt oder zumindest wesentlich abgemildert werden.

Besenreiser



Besenreiser sind kleinste erweiterte Blutgefäße an den Beinen, die als hellrote Gefäßbäumchen, dunkelblaue Äderchen oder rötliche Flecken sichtbar werden. Sie sind vor allem ein ästhetisches Problem, Schmerzen treten nur äußerst

selten auf. Besenreiser entwickeln sich v.a. anlagebedingt. Aber auch starke Gewichtsreduktion, Übergewicht, längeres Stehen im Beruf, Schwangerschaft und hormonelle Verhütungsmethoden können die Entstehung fördern.

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, Besenreiser zu entfernen, z.B. durch Verödung der entsprechenden Vene oder durch Laserbehandlung. Um der Entwicklung von Besenreisern entgegenzuwirken, sind eine frühzeitige Kompressionstherapie und verschiedene Maßnahmen zum Gefäßtraining sehr hilfreich.

Sternchenangiome



Sternchenangiome sind kleine Blutgefäßneubildungen. Sie bestehen aus einem zentralen Gefäßknötchen, von dem sternförmig feine Äderchen ausgehen. Auftreten können Sternchenangiome in jedem Lebensalter und an jeder Körperregion. Bis heute sind die Gründe für ihre Entstehung unklar. Eine Behandlung ist nicht notwendig, jedoch beeinträchtigen sie vor allem an Gesicht, Händen und Dekolleté das Aussehen. Eine Entfernung ist problemlos und meist in einer einzigen Sitzung möglich.

Erweiterte Äderchen



Erweiterte Äderchen sind feine rote Blutgefäße, die auf der Haut deutlich sichtbar sind. Besonders häufig treten sie nach langjähriger Sonnen- und Witterungseinwirkung auf der Gesichtshaut auf, aber auch eine erbliche Veranlagung ist wahrscheinlich. Ob die Äderchen vollständig entfernt werden können, hängt von ihrer Beschaffenheit und der Anzahl ab, in der sie auftreten. Die vollständige Beseitigung einzelner Äderchen ist problemlos möglich, bei massivem Auftreten kann eine deutliche kosmetische Besserung erzielt werden.